

DIGITALES MATERIAL ZUM METHODEN-HANDBUCH

Methode #19

Rolle Vorwärts!



Hinweise zum Ausdrucken

Auf den folgenden Seiten findet Ihr die Rollenbeschreibungen für Methode #19.

Sie helfen den TN dabei ihr Rollen in der Gruppe zu reflektieren.

Druckt die Karten gerne auf etwas dickerem Papier aus. Das macht es angenehmer, sie in der Gruppe zu nutzen, und sie gehen nicht so schnell kaputt.

Viel Spaß!

Inhalte: Germanwatch e.V.

Illustrationen: Flaticon

Handabdrucklogo: Benjamin Bertram

Spielmacher:in

Spielmacher:innen bringen neue Ideen ein, geben die Richtung vor und sind treibende, kreative Kraft. Sie initiieren Projekte, machen innovative Vorschläge, von denen sie die Gruppe überzeugen, und leiten neue Diskussionsprozesse an. Oft nehmen sie in der Gruppe eine leitende Funktion ein, die Vorhaben und Aufgaben koordiniert, Mitglieder zum Handeln motiviert und sich für das Projekt als Ganzes verantwortlich fühlt.

Ihre Stärken sind Motivation, Kreativität und Durchsetzungsfähigkeit.



Unterstützer:in

Unterstützer:innen helfen dabei, ein Vorhaben in der Gruppe durchzusetzen, fortzutragen und umzusetzen. Wenn sie einer Idee zustimmen, stärken sie die Position des anderen Gruppenmitglieds durch Zustimmung und Ergänzung und unterstützen sie dabei, die Gruppe zu überzeugen, erste Schritte der Umsetzung zu gehen und weitere Verbündete innerhalb und außerhalb der Gruppe zu finden.

Sie zeichnen sich durch Zuverlässigkeit, Treue und Hilfsbereitschaft aus.



Gegenspieler:in

Gegenspieler:innen hinterfragen die Pläne der Gruppe und kritisieren an Stellen, die Korrektur benötigen. Sie bringen eine kontrastierende Perspektive ein, die sich von der der Spielmacher:innen und Unterstützer:innen unterscheidet. So können sie eine Verbesserung der Projektpläne bewirken, denn sie sind immer auf eine bessere Lösung aus. Außerdem bereiten sie die Gruppe auf kritische Stimmen außerhalb der Gruppe vor.

Ihr kritischer Blick und ihre Ehrlichkeit ermöglichen die qualitative Absicherung der Gruppenentscheidungen.



Beobachter:in

Beobachter:innen reflektieren das Handeln der Gruppe und bringen neutrale Perspektiven darauf ein. Sie legen den anderen neue Beobachtungen und Erkenntnisse dar und helfen den Gruppenmitgliedern so, ihr eigenes Handeln zu reflektieren. Außerdem vermitteln sie zwischen konkurrierenden Ansichten und schaffen Räume, an denen ein konstruktiver Austausch und eine Kompromissfindung möglich ist.

Ihr überprüfender Blick und ihre gute Menschenkenntnis helfen der Gruppe, das große Ganze nicht aus den Augen zu verlieren.

